

Anfrage der CDU zum Sachstand bezüglich eines städtischen Streetworkers (m/w)

- 1) In der Niederschrift der 2. Sitzung des Kriminalpräventionsrates am Dienstag den 22. Mai 2018 ist unter Tagesordnungspunkt Nr. 4 übereinstimmend festgelegt worden:

Überlegungen zum Thema „Streetworker“ in der nächsten Sitzung, Klärung der Kostenübernahme.

Angedacht ist eine gemeinsame Finanzierung z.B. durch Stadt und Kreis oder aber im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit mit weiteren Kommunen.

Die nächste Sitzung des Kriminalpräventionsrates ist aktuell noch nicht terminiert.

- 2) Aktuell sind noch keine Überlegungen bezüglich der Auswahl und Einstellung eines städtischen Streetworkers in Planung.
- 3) Unabhängig von der Anstellung eines Streetworkers gibt es aktuell keine konkreten Handlungsschritte zur Ergänzung der bereits bestehenden Jugendarbeit.

Desweiteren soll in der Sitzung des Ausschusses Kinder, Jugend, Soziales und Integration am **Montag den 22. Oktober 2018** der Tagesordnungspunkt „Streetworker“ behandelt werden.